

Pressemitteilung

Frei zur sofortigen Veröffentlichung

6. November 2021

Es schreibt Ihnen:

Dr. Michael Gruber
Pressesprecher

+49 33234 74-102
+49 177 5088288
mgruber@befg.de

Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7
14641 Wustermark
+49 33234 74-105

www.befg.de

Wiedergewählter BEFG-Präsident Noss: „Stellung beziehen, Mut machen, Zeichen des Friedens setzen, ein offenes Ohr haben“

Bundesrat: Präsidium, Verhandlungsleitung, Finanzsachverständige und Kirchengericht gewählt

„Als Christinnen und Christen sind wir mitten in unsere Lebenswirklichkeit gesandt!“ Das hat Michael Noss nach seiner Wiederwahl als Präsident des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden (BEFG) gesagt. Er wurde bei der Online-Bundesratstagung der Freikirche am 6. November mit 90,5 Prozent der Stimmen im Amt bestätigt. Corinna Zeschky wurde durch das Präsidium als Stellvertreterin des Präsidenten bestätigt.

In Anlehnung an das [Jahresthema des BEFG „Dich schickt der Himmel“](#) hob Michael Noss am Rande der Konferenz hervor, dass der Missionsauftrag Jesu alle Lebensbereiche umfasse: „Wir sind in der Gemeinde füreinander da – und ebenso in Gesellschaft und Politik gesandt. Wir beziehen Stellung und machen Mut, wir fragen nach und wir setzen Zeichen des Friedens, wir schaffen Orte der Gemeinschaft und haben ein Ohr für die Belange einzelner Menschen“, so Noss. Und so könne durch das Wirken Gottes an vielen Stellen ein „Dich schickt der Himmel“-Moment entstehen: „Vielleicht hat jemand ein richtiges Wort im richtigen Augenblick, hilft vielleicht mit einer beherzten Tat oder vermittelt eine erlebbare Gegenwart, nicht selten mit Trost. Dass diese oder jener als Gesandte des Himmels wahrgenommen werden, hat etwas mit dem Besonderen der Situation zu tun, mit der man eigentlich nicht rechnen konnte. Aber nun ist sie da und erzeugt nicht selten ein tiefes Erstaunen.“

Turnusgemäß endete mit dem Bundesrat die Wahlperiode von sechs der dreizehn Präsidiumsmitglieder. Neu in das Gremium gewählt wurden die Pastorin der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Berlin-Steglitz Natalie Georgi und die Pastorin Patricia Kabambay-Nkossi von der internationalen BEFG-Gemeinde New Life Church in Düsseldorf. Neben Michael Noss und Corinna Zeschky wiedergewählt wurden der Vizepräsident des Landgerichts in Braunschweig Eckart Müller-Zitzke und die Dozentin an der Biblisch-Theologischen Akademie Wiedenest Andrea Kallweit-Bensel. Nicht zur Wiederwahl stellte sich der Kaufmann Holger Huhn. Pastor Frank Fornaçon konnte nicht wiedergewählt werden, da er bereits drei Amtszeiten absolviert hat. Mitglieder des Präsidiums bleiben Pastorin Lea Herbert, die Pastoren Volker Bohle, Veit Claesberg und Dirk Zimmer, die

Trauerrednerin Dorothee Oesemann, die Juristin Cornelia Gerlach und Alexander Rockstroh, Geschäftsführer vom ChristusForum im BEFG.

Auch die dreiköpfige Verhandlungsleitung des Bundesrats wurde neu gewählt. Deren bisherige Sprecherin, die Unternehmensberaterin und Trainerin Birte McCloy (Gettorf), wurde wiedergewählt. Als neue Mitglieder der Verhandlungsleitung wurden die Juristin Lisa Hochhaus (Ingelheim) und der Pastor Benedikt Elsner (Hannover) bestimmt. Wilma Lükenga-Kruse und Matthias Lotz stellten sich nicht zur Wiederwahl.

Die Verwaltungswirtin Claudia Edler (Offenburg), der Ingenieur Jörg Brandes (Berlin), der Bankbetriebswirt Andreas Raschke (Halberstadt), der Unternehmensberater Stephan Hoster (Eckental) und der Betriebswirt Holger Köppen (Marienheide) wurden als Finanzsachverständige gewählt. Ihre Aufgabe besteht darin, den Bundesrat bei Finanz-Entscheidungen zu vertreten, die nicht bis zur nächsten Konferenz warten können. Dabei geht es insbesondere um die vorläufige Genehmigung des kommenden Bundeshaushalts.

Zu Mitgliedern des Kirchengerichts des BEFG bestimmten die Bundesratsdelegierten die Richterinnen Miriam Schaufelberger (Schwalbach) und Dr. Anne-Katrin Wilts (Wuppertal), die Juristin Dorothea Clausonet (Elmshorn), die Diakonin Irmgard Neese (Norden), den Richter a.D. am Oberverwaltungsgericht für Berlin und Brandenburg Diethard Dahm (Berlin) und den Pastor i.R. Siegfried Wolf (Kassel).

Die Bundesratstagung findet in der Regel einmal im Jahr statt. Sie ist als Kirchenparlament das höchste Entscheidungsgremium des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden, zu dem 794 Baptisten- und Brüdergemeinden mit insgesamt 77.685 Mitgliedern gehören.

www.befg.de/bundesrat2021

www.befg.de/dich-schickt-der-himmel

www.befg.de/bundesgottesdienst